



Die Gewehr- und Pistolenwettbewerbe werden je nach Örtlichkeiten auf Papierscheiben oder elektronischen Scheibenanlagen geschossen!

In den folgenden Disziplinen beträgt die gemeinsame Vorbereitungszeit vor dem Start des Qualifikationswettkampfes 15 Minuten inklusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen: **1.10 / 1.18 / 1.30 / 1.35 / 1.40 / 1.42. / 1.50 / 1.60 / 1.80 / 1.90 / 2.10 / 2.20** (Teil 1 – Seite 18 / Teil 2 – Seite 22)

Das Probeschießen vor dem Liegend- und Stehendanschlag liegt im Ermessen des Schützen. **Diese Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit!**

Wettbewerbe

1.10. Luftgewehr

40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
Schülerklasse: 20 Schuss in 35 Min. / bei elektronischer Anlage: 30 Min.
je Wettkampfspiegel 1 Schuss

Sehbehinderte habe ihre eigenen Lampen mitzubringen!

1.11. Luftgewehr – Auflage

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min.
je Wettkampfspiegel 1 Schuss

1.18. Luftgewehr – liegend

60 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
je Wettkampfspiegel 1 Schuss
eigene Tische sind mitzubringen!

1.20. Luftgewehr 3–Stellung

alle Klasse: 60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend
Schießzeit einschl. Probe: kniend 35 Min., liegend 30 Min., stehend 40 Min.
Schießzeit einschl. Probe: (Halbprogramm) kniend 25 Min., liegend 20 Min., stehend 30 Min.
nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!

1.30. Zimmerstutzen

30 Schuss, Schießzeit: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min.
je Wettkampfscheibe 1 Schuss

1.31. Zimmerstutzen – Auflage (landesverbandsintern)

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
je Wettkampfscheibe 1 Schuss
siehe Regeln Teil 1 SpO und Teil 9 SpO

1.35. KK 100 m

30 Schuss, Schießzeit: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min.
je Wettkampfscheibe 10 Schuss

1.36. KK 100 m – Auflage

30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
je Wettkampfscheibe 5 Schuss
Maximalgewicht: 7.500 g (Damen + Herren)

1.40. KK – Sportgewehr (3x20)

60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend
Schießzeit: 120 Min. in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2016	Frau Sander	(02175) 1692 - 0	23.03.2016	1 von 7



Schießzeit: 105 Min. bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann
nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!

- 1.41 KK 50 m – Auflage**
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
Maximalgewicht: 7.500 g (Damen + Herren)
je Wettkampfscheibe 2 Schuss
- 1.42 KK 50 m Zielfernrohr**
Anschlagsart: stehend
Maximalgewicht ohne Zielfernrohr: 7.500 g
30 Schuss, Schießzeit: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min.
je Wettkampfscheibe 1 Schuss.
- 1.43 KK 50 m Zielfernrohr – Auflage**
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 7.500 g (Damen) – 8.000 g (Herren)
je Wettkampfscheibe 2 Schuss
- 1.44 KK 100 m Zielfernrohr – Auflage**
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 7.500 g (Damen) – 8.000 g (Herren)
je Wettkampfscheibe 5 Schuss
- 1.50 GK – Standardgewehr (3x20)**
60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend
je Wettkampfscheibe liegend 10 Schuss, stehend und kniend je 20 Schuss
Schießzeit: 135 Min. / bei elektronischer Anlage: 120 Min.
landesverbandsinterne Sonderregelung siehe Punkte 1.2 und 7.9.
- 1.58 Ordonnanzgewehr offene Visierung (auf Ebene des DSB lautet die Regel-Nr. 1.58 O)**
20 Schuss liegend in 2 Serien à 10 Schuss und 20 Schuss stehend in 2 Serien à 10 Schuss
Schießzeit: 45 Min. incl. Probeschiessen – laut Beschluss des Bundesausschuß Sportschießen des DSB vom 27.09.2014 entfällt die 15-minütige Vorbereitungszeit gemäß Teil 1 – Seite 18!
Beim Wechsel vom Liegend- in den Stehendanschlag ist eine zusätzliche Probeserie á 5 Schuss gestattet. Diese optionalen zusätzlichen Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit!
Einzellader, Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen
die besten 6 Schützen des Vorkampfes bestreiten den Endkampf gemäß Regel 1.7.4. SpO
Bekleidung: Schießkleidung (Schießjacke, Schießhose, Schießhandschuh, Schießschuh) ist zugelassen. Der Gewehriemen muss beim Stehendanschlag entfernt werden oder lose hängen.
- 1.59 Ordonnanzgewehr geschlossene Visierung (auf Ebene des DSB lautet die Regel-Nr. 1.58 G)**
Durchführung wie Regel 1.58
- 1.60 KK – Freigewehr (3x40)**
120 Schuss, je 40 Schuss kniend, liegend und stehend
Schießzeit: 195 Min. in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann
Schießzeit: 165 Min. bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann
nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
- 1.70 GK – Freigewehr (3x40 - Halbprogramm)**
60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend
je Wettkampfscheibe liegend 10 Schuss, stehend und kniend je 20 Schuss
Schießzeit: 135 Min. / bei elektronischer Anlage: 120 Min.
landesverbandsinterne Sonderregelung siehe Punkt 7.9.

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2016	Frau Sander	(02175) 1692 - 0	23.03.2016	2 von 7



Herren schießen mit der „Freien Waffe“ und Damen mit dem „Sportgewehr“

- 1.80 KK – Liegendkampf**
60 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
- 1.90 GK – Liegendkampf**
60 Schuss, Schießzeit: 75 Min. / bei elektronischer Anlage: 60 Min.
je Wettkampfscheibe 10 Schuss.
landesverbandsinterne Sonderregelung siehe Punkte 1.2 und 7.9.
- 1.98 Unterhebelrepetierer .22 l.r. (landesverbandsintern)**
Ausschreibung siehe Anlage 5.
- 1.99 Unterhebelrepetierer GK (landesverbandsintern)**
Ausschreibung siehe Anlage 5.
- 2.10 10 m Luftpistole**
40 Schuss in 60 Min. auf Scheiben / bei elektronischer Anlage: 50 Min.
Schülerklasse: 20 Schuss in 30 Minuten auf Scheiben oder elektronische Anlage
je Wettkampfspiegel 1 Schuss
- 2.11 10 m Luftpistole – Auflage**
30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min.
je Wettkampfspiegel 2 Schuss
- 2.16 10 m Mehrschüssige Luftpistole**
Abzugswiderstand: ≥ 500 g
Schülerklasse 6 Serien und Jugendklasse 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sekunden auf 59,5 mm Klappscheiben. Probe: 1 Serie in 10 Sekunden
alle übrigen Klassen: 12 Serien je 5 Schuss in je 10 Sekunden
auf 40 mm Klappscheiben. Probe: 1 Serie in 10 Sekunden
- 2.20 50 m Pistole**
Jugendklasse: 40 Schuss, Schießzeit 70 Min. / bei elektronischer Anlage: 60 Min.
Halbprogramm bis einschließlich Bezirksmeisterschaft: 20 Schuss, Schießzeit 35 Min.
alle übrigen Wettkampfklassen: 60 Schuss, Schießzeit 105 Min. – auf elektronische Anlage 90 Min.
je Wettkampfscheibe 10 Schuss
- 2.30 25 m Schnellfeuerpistole**
Jugendklasse: 60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss, bestehend aus 6 Serien (3 Serien in je 8 Sek. und 3 Serien in je 6 Sek.)
alle übrigen Wettkampfklassen: 60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss, bestehend aus 6 Serien (2 Serien in je 8 Sek., 2 Serien in je 6 Sek. und 2 Serien in je 4 Sek.). Probeschießen nach Regel 2.14.2 SpO
- 2.32 25 m Schnellfeuerpistole .22 kurz (landesverbandsintern)**
Gewicht Waffe: ≤ 1260 g; Abzugswiderstand: frei; Munition: 5,6 mm (.22 kurz).
Durchführung wie Regel 2.30.
- 2.40 25 m Pistole**
60 Schuss, 30 Schuss Präzision und 30 Schuss Duell.
Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.16.2 SpO
- 2.42 25 m Pistole - stehend beidhändig (landesverbandsintern)**
Wettkampfprogramm: 30 Schuss Präzision
Anschlagsart: stehend beidhändig

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2016	Frau Sander	(02175) 1692 - 0	23.03.2016	3 von 7



Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO
Präzisionsschießen nach Regel 2.16.3.2 SpO: 6 Serien zu je 5 Schuss in 5 Min.
Waffe und Durchführung: siehe Regel 2.40 SpO.

Bei Ringgleichheit erfolgt kein Stechen gemäß Regel 2.9 SpO. Die Plätze 1. - 5. werden gemäß Regel 0.12.1 festgelegt.

2.45 25 m Zentralfeuerpistole

Abzugswiderstand: ≥ 1000 g
60 Schuss, 30 Schuss Präzision und 30 Schuss Duell
Probeschießen nach Regel 2.16.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.16.2 SpO
Waffe: Kaliber .30-.38
Nach Regel 0.2 SpO wird das Tragen von Schutzbrillen empfohlen.

2.53 25 m Pistole 9 mm Luger

40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss
4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek. - Präzisionsscheibe
4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek. - Duellscheibe
Probe: 1 Serie à 5 Schuss auf die Präzisionsscheibe in 150 Sek.
die 6 Besten der Schützen- bzw. Altersklasse des Vorkampfes bestreiten den Endkampf mit 2 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek. - Duellscheibe
Waffe: Kaliber 9 mm, Mindestimpuls 250
Nach Regel 0.2 SpO wird das Tragen von Schutzbrillen empfohlen.

2.55 25 m Revolver .357 Magnum

Durchführung wie Regel 2.53
Waffe: Kaliber .357 Magn., Mindestimpuls 350

2.58 25 m Revolver .44 Magnum

Durchführung wie Regel 2.53
Waffe: Kaliber .44 Magn., Mindestimpuls 450

2.59 25 m Pistole .45 ACP

Durchführung wie Regel 2.53
Waffe: Kaliber .44 Magn., Mindestimpuls 300

2.60 25 m Standardpistole

60 Schuss, Schießzeit, Wettkampf- und Probeschüsse nach Regel 2.20.2 SpO
je Wettkampfscheibe 5 Schuss.

3.10 Flinte Trap

Jugendklasse (landesverbandsintern), Juniorinnen A und Damenklasse 75 Wurfscheiben; alle übrigen Wettkampfklassen 125 Wurfscheiben
die 6 Besten der Schützen-, Alters- und Seniorenklasse nehmen am Finale mit 25 Wurfscheiben teil
Durchführung nach Teil 3 der SpO und den alten Finalregeln

3.15 Flinte Doppeltrap

Jugendklasse (landesverbandsintern), Juniorinnen A und Damenklasse 120 Wurfscheiben; alle übrigen Wettkampfklassen 150 Wurfscheiben
Durchführung nach Teil 3 der SpO

3.20 Flinte Skeet

Jugendklasse und Damenklasse 75 Wurfscheiben; alle übrigen Wettkampfklassen 125 Wurfscheiben
Durchführung nach Teil 3 der SpO.

4.10 Laufende Scheibe 10 m

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2016	Frau Sander	(02175) 1692 - 0	23.03.2016	4 von 7



40 Schuss: 20 Schuss Langsamlauf und 20 Schuss Schnelllauf
Schießzeit und Probeschießen nach Teil 4 der SpO

4.15 Laufende Scheibe 10 m MIX

40 Schuss, Schießzeit und Probeschießen nach Teil 4 der SpO

4.20 Laufende Scheibe 50 m

60 Schuss: 30 Schuss Langsamlauf und 30 Schuss Schnelllauf
Schießzeit und Probeschießen nach Teil 4 der SpO

4.25 Laufende Scheibe 50 m MIX

40 Schuss, Schießzeit und Probeschießen nach Teil 4 der SpO

5.10 Armbrust 10 m

40 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 90 Min. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss

5.20 Armbrust international 30 m

60 Schuss: Je 30 Schuss stehend und kniend. Schießzeit einschl. Probe 180 Min.+ max. 30 Min.
Umbauzeit. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss

5.31 Armbrust national - Scheibe

20 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 50 Min. Je Wettkampfscheibe 1 Schuss

5.32 Armbrust national - Stern

15 Runden ohne Zeitbegrenzung.
Durchführung nach Regel 5.32 SpO.

5.33 Armbrust national - Kombiniert

Wertung nach Regel 5.33 SpO.

5.43 Feldarmbrust IAU 900

30 Schuss je Distanz, 65 m, 50 m und 35 m
Schießzeiten und Durchführung nach Regel 5.40.1.5 SpO

Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften sind die nachfolgend für die Landesverbandsmeisterschaften möglichen Klassen mit den vorgegebenen Entfernungen und aufgeführten Scheibenaufgaben auszuschreiben und verbindlich! Die Ausschreibung weiterer Klassen ist den Kreisen und Bezirken freigestellt.

6.10 Bogen WA im Freien Recurve

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenaufgaben:

Schülerklasse A: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 122 cm Scheibenaufgabe

Schülerklasse B: 2 x 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenaufgabe

Jugendklasse: 2 x 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenaufgabe

alle übrigen Klassen: 2 x 36 Pfeile auf 70 m auf eine 122 cm Scheibenaufgabe

Altersklasse und Damen-Altersklasse: 2 x 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenaufgabe

Seniorenklasse m /w: 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 122 cm Scheibenaufgabe

Schießzeit für alle Klassen: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten

die ersten 16 Schützen und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Achtel- bzw. Viertelfinale

Das Finalschießen findet nach dem sog. Setplay-System statt: Es werden je Satz 3 Pfeile in 2 Minuten geschossen. Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen

6.15 Bogen WA im Freien Compound

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenaufgaben:

Schülerklasse A: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 122 cm Scheibenaufgabe

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2016	Frau Sander	(02175) 1692 - 0	23.03.2016	5 von 7



wird auf Ebene des LV nur dann durchgeführt, wenn mindestens 6 Schüler die festgelegte Qualifikationsringzahl erreicht haben!

Das gleiche gilt für die Damen-Altersklasse!

alle übrigen Klassen: 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 80 cm Scheibenauflage (Spot 5-10)

Die ersten 8 Schützen und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Viertelfinale

In den Finalrunden werden in 5 Passen jeweils 3 Pfeile = 15 Pfeile (kumulative Wertung) geschossen. Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen

6.16 Bogen WA im Freien Blankbogen

alle Klassen außer Herren- und Damenklasse werden nur dann durchgeführt, wenn mindestens 6 Teilnehmer die festgelegte Qualifikationsringzahl erreicht haben!

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenaufgaben:

Schülerklasse A: 2 x 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenaufgabe

alle übrigen Klassen: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 80 cm Scheibenaufgabe

Schießzeit: 6 Pfeile in 4 Minuten

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen

6.20 Bogen WA Halle Recurve

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenaufgaben:

Schülerklasse A: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenaufgabe

Schülerklasse B: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenaufgabe

Jugendklasse: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenaufgabe

alle übrigen Klassen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)

Schießzeit für alle Klassen: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten

Die ersten 8 Schützen und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Viertelfinale

Das Finalschießen findet nach dem sogenannten Setplay-System statt: Es werden je Satz 3 Pfeile in 2 Minuten geschossen. Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen

6.25 Bogen WA Halle Compound

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten: siehe Regel 6.20 (Recurve)

Schülerklasse A: 2 x 36 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenaufgabe

wird auf Ebene des LV nur dann durchgeführt, wenn mindestens 6 Schüler die festgelegte Qualifikationsringzahl erreicht haben!

Das gleiche gilt für die Damen-Altersklasse!

alle übrigen Klassen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)

Die ersten 8 Schützen und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Viertelfinale

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen

In den Finalrunden werden in 5 Passen jeweils 3 Pfeile = 15 Pfeile geschossen (kumulative Wertung). Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

6.26 Blankbogen Halle

alle Klassen außer Herren- und Damenklasse werden nur dann durchgeführt, wenn mindestens 6 Teilnehmer die festgelegte Qualifikationsringzahl erreicht haben!

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenaufgaben:

Schülerklasse A: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenaufgabe

alle übrigen Klassen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenaufgabe

Schießzeit: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten

Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

6.27 Langbogen Halle (landesverbandsintern)

Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenaufgaben

alle Klassen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenaufgabe

Schießzeit: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2016	Frau Sander	(02175) 1692 - 0	23.03.2016	6 von 7



Bogenkontrolle, dann 30 Minuten Einschießen.

6.30 Feldbogen WA Recurve

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten. Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.35 Feldbogen WA Compound

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten. Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.36 Feldbogen WA Blankbogen

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten. Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.37 Feldbogen Lang (landesverbandsintern)

Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
Schießzeit: 3 Pfeile in 3 Minuten. Scheibenauflagen nach Regel 0.4.3 SpO
Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.40 – 6.48 3D WA siehe Anlage 8

7. Vorderlader

- a) 7.10 Perkussionsgewehr
- b) 7.11 Perkussionsgewehr – Auflage
- c) 7.15 Perkussionsfreigewehr
- d) 7.20 Perkussionsdienstgewehr
- e) 7.30 Steinschlossgewehr
- f) 7.31 Steinschlossgewehr 100 m liegend
- g) 7.35 Muskete
- h) 7.40 Perkussionsrevolver
- i) 7.50 Perkussionspistole
- j) 7.60 Steinschloßpistole
- k) 7.71 Perkussionsflinte
- l) 7.72 Steinschloßflinte

Wettbewerbe a) bis j): 15 Wertungsschüsse in 40 Minuten; Probe 10 Minuten

Perkussionsflinte und Steinschloßflinte: je Stand fünf Wurfscheiben.

Ein gültiger Original-Sprengstoffserlaubnis-Schein ist bei der Waffenkontrolle vorzulegen.

Nach Regel 0.2 SpO sind bei allen VL-Wettbewerben Schutzbrillen aus Sicherheitsgründen zwingend erforderlich! Unter dem Begriff Schutzbrillen versteht man einen Augenschutz der das gesamte Auge (von vorne und seitlich) schützt.

7.11 Perkussionsgewehr – Auflage (landesverbandsintern)

Perkussionsgewehr nach Regel 7.10. SpO; Entfernung 50 m; Unterlegkeile, Stopper, Ausfräsungen etc. sind nicht erlaubt; Schaftendungen u.ä. dürfen nicht als Stopper oder Anlagepunkt verwendet werden; falls an dem Gewehr Ladestockösen vorhanden sind, müssen auch Ladestöcke angebracht sein; andernfalls sind die Ösen zu entfernen; Anschlag gemäß Regel 9.7.6. SpO
Senioren und Seniorinnen A, B und C in einer gemeinsamen Einzel- und Mannschaftswertung; Wertung gemäß 7.7.5. SpO
Durchführung nach Teil 3 der SpO und den alten Finalregeln

8. Sommerbiathlon

Ausschreibung siehe Anlage 6

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2016	Frau Sander	(02175) 1692 - 0	23.03.2016	7 von 7